

Grüne gegen Eltern-Mitbestimmung

Utl.: ÖAAB-Wien: „Offenbar hat der demokratischer Zeitgeist die Grünen noch immer nicht erreicht!“ =

Wien (OTS) - Auf der politischen Zunge zergehen lassen muss man sich die Ausrede der Grünen, mit der sie Reformpläne für die heimischen Schulen abgelehnt haben. „Harald Walser, der Bildungssprecher der Grünen, lehnte den zwischen SPÖ und ÖVP ausgehandelten Kompromiss ab, weil ihm die Eltern-Mitbestimmung zur Modellregion der Gesamtschule von 50 Prozent zu hoch erscheint“, empört sich Hannes Taborsky, Landesgeschäftsführer des Wiener ÖAAB. „Dass sich die Grünen gegen die Eltern-Mitsprache an den Schulen zur Wehr setzen, ist absolut undemokratisch und entspricht keineswegs dem Mitbestimmungsrecht der Eltern. Offenbar hat der demokratische Zeitgeist die Grünen noch immer nicht erreicht“, meint dazu der Wiener ÖAAB-Vorsitzende Karl Nehammer.

~

Rückfragehinweis:

Landesgeschäftsführer
Reg.Rat Hannes Taborsky
Laudongasse 16
1080 Wien
Tel.: 01 401 43 / 230
hannes.taborsky@oeaabat

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3038/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0082 2017-06-13/10:57

131057 Jun 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170613_OTS0082